



EVANGELISCHE  
LANDESKIRCHE  
IN WÜRTTEMBERG  
Amt für Information

Augustenstraße 124  
70197 Stuttgart  
Telefon (07 11) 2 22 76-58

## Pressemitteilung

Freitag, 8. September 2000

### **20 Jahre „Einkehrhaus Stift Urach“: Jubiläum mit Landesbischof**

Leiter Udo Hofmann: „Das Haus trägt bei zum spirituellen Reichtum der Landeskirche“

Stuttgart. Mit zwei Ausstellungen und einem Festgottesdienst mit Landesbischof Eberhard Renz feiert die Tagungsstätte „Einkehrhaus Stift Urach“ ihr 20-jähriges Bestehen. Das Jubiläumsprogramm beginnt mit der Eröffnung der Ausstellung „Biblische Figuren“ am Sonntag, 17. September, um 17 Uhr. Sie steht unter dem Thema „Du stellst meine Füße auf weiten Raum“. Am Freitag, 22. September, gibt es um 19.30 Uhr eine Vernissage zur Ausstellung „Horizonte“ mit Werken von Andreas Felger. Am Jubiläumstag, dem 24. September, wird um 10 Uhr ein ökumenischer Festgottesdienst gefeiert, in dem Landesbischof Renz und Benediktiner-Abt Emmanuel Jungclaussen von der Abtei Niederaltaich predigen. Am Nachmittag wird Abt Emmanuel Junclaussen den Festvortrag über das Thema „Sammlung und Sendung – Die Bedeutung Gerhard Tersteegens für eine ökumenische Spiritualität“ halten.

„Heute hat sich Stift Urach einen festen Platz im geistlichen Leben unserer Kirche erworben“, so der Leiter Udo Hofmann. Für ihn ist es wichtig, sich den gegenwärtigen Herausforderungen zu stellen: „Die Aufbrüche neuer Religiosität in der Gesellschaft, die atemberaubende Ausweitung des spirituellen Marktes, die Abwendung vieler Menschen von den gewohnten Formen christlicher Frömmigkeit zwingt die Kirchen, sich auf die eigene Spiritualität neu zu besinnen, die vergessenen Schätze christlicher Erfahrungswege und geistlicher Überlieferungen wieder zu entdecken und sich mit anderen, christlichen und außerchristlichen Traditionen auseinanderzusetzen.“ So soll das bewährte Programm von Bibeltagen und Werkkursen zur Herstellung von biblischen Figuren behutsam weiterentwickelt werden. „Dabei ist uns wichtig, Formen spiritueller Leiberfahrung wie Fasten, Eutonie, meditativer Tanz, Gebetsgebärden, Qi Gong und so weiter anzubieten und zu pflegen, um an das in der Bibel bezeugte intensive Bewusstsein leiblicher Existenz anzuknüpfen“, so Hofmann. Verschiedene Formen der Meditation werden von Mitgliedern der neugegründeten „Uracher Arbeitsgemeinschaft für Meditation und Mystik“ und von namhaften auswärtigen Meditationslehrern nahe gebracht. Exerzitien, die zwar aus katholischer Tradition kommen, aber mit Luthers Spiritualität sehr verwandt sind, sollen zusammen mit dem Angebot geistlicher Begleitung zu einem wichtigen Arbeitsbereich des

Einkehrhauses ausgebaut werden. Erweitert wird auch das Programm kreativer geistlicher Tagungen sowie zeitgemäßer Zugänge zur Bibel. Hofmann betont: „Bei all diesen Angeboten legen wir, ebenso wie bei den Tagungen mit psychotherapeutischer und seelsorgerlicher Begleitung, großen Wert auf Professionalität.“

Da Menschen verschiedener geistlicher Prägung im Stift Urach zusammenkämen, trage das Haus zum spirituellen Reichtum der Landeskirche bei. „Die Begegnung verschiedener Prägungen in einem Haus, unter einem Dach, ist eine große Chance, die Einheit in der Vielfalt zu leben“, meint Hofmann. Gegründet wurde die Tagungsstätte „Einkehrhaus Stift Urach“ im Auftrag der Landeskirche von den drei Kirchenbezirken des Landkreises Reutlingen (Reutlingen, Münsingen und Urach) sowie dem Amt für missionarische Dienste mit seinem „Verein zur Förderung missionarischer Dienste e.V.“

Thomas Frister / Andrea Domler

Das Jubiläumsprogramm, die Jubiläumsfestschrift, sowie weitere Informationen gibt es bei: Stift Urach, Einkehrhaus der Evangelischen Landeskirche in Württemberg, Bismarckstr. 12, 72574 Bad Urach, Tel.: 07125/9499-0, Fax: 07125/9499-9.